

*Da capo...*  
Schallplatten

Information für Musikliebhaber

04/2002



# Vorwort

---

Liebe Musikfreunde,

das Wichtigste zuerst:

Wie jedes Mal sind wir auch dieses Jahr selbstverständlich wieder auf der High End-Messe in Frankfurt / Gravenbruch vertreten und bieten Ihnen dort die aktuellsten und neuesten LPs an. In der Zeit vom 7. bis 13. Mai 2002 sind daher Geschäft und Versand geschlossen, wir bitten um Verständnis!  
Die Messe selbst findet wie üblich im

**Hotel Kempinski / Gravenbruch  
vom 09. bis 12. Mai 2002**

statt. Der 9. Mai bleibt allerdings dem Fachpublikum vorbehalten, der Eintritt im Ballsaal, wo auch wir vertreten sind, ist frei! Über Ihren Besuch würden wir uns sehr freuen. Übrigens werden wir auch einige interessante, audiophile Restposten, Japanpressungen und Raritäten dabei haben.

Die Highlights dieses Monats: Bryan Ferry - Frantic (811.984)

Jon Spencer Blues Explosion - Plastic Fang (STUMM 199)

Fleetwood Mac - Greatest Hits (SV 363)

Johnny Hodges / Billy Strayhorn - Soloist (V 8452)

Benny Wallace - Moodsville (GRV 1010)

Übrigens, bei vielen Vinylneuheiten bieten wir Ihnen ab sofort günstigere Preise im Vorverkauf. Bitte fragen Sie bei Interesse nach und nützen Sie diese Topkonditionen, es lohnt sich!

Wir wünschen Ihnen viel Spass mit den neuen Scheiben und natürlich beim Stöbern in diesem Neuheitenheft.

Ihr Da capo-Team



Manfred Krug



Bernd Kammerer

## Bewertungsschema:

Klang: 1 = exzellent  
2 = gut  
3 = durchschnittlich  
4 = mäßig  
5 = mangelhaft

Pressung: 1 = sehr gut, ohne nennenswerte Fehler  
2 = gut, kleine, nicht hörbare Mängel möglich  
3 = durchschnittlich, keine makellose Oberfläche  
4 = eher schlecht, teilweise hörbare Preßfehler  
5 = miserables Vinyl am Rande des Erträglichen

# Neuheiten

## The Bees - Sunshine Hit Me (UK)



Pop

Wie so häufig bei neuen Bands aus England sind Kritiker hier schon mal euphorisch, so auch beim Debüt des Duos Paul Butler und Aaron Fletcher. „Sunshine Hit Me“ ist eine Platte, die man erst nach und nach zu lieben beginnt, nach wiederholtem Anhören. Das liegt hier allerdings auch ein wenig daran, dass die LP ein vielfältiges Erscheinungsbild hat. Da klingt es zunächst nach XTC, um später in Reggae und Folklore abzuwandern, dann taucht eine herrlich romantische Stimmung auf. Mehrstimmiger Gesang und wimmernde Orgel sowie Akustikgitarren, später auch Piano stehen für perfekt arrangierte Popmusik. Dass „The Bees“ hier Manches etwas augenzwinkernd inszeniert haben, macht sie um so charmanter, das auf alt gemachte Cover passt gut ins Bild.

AMOUR 6 (K 2/P 2)

22,50 €

## Blue Öyster Cult

- Tales Of The Psychic War (2 LP, 180 g)



Rock

Rockfans der älteren Generation dürfen sich auf dieses Album freuen, denn es enthält Liveaufnahmen von einem Konzert in New York City, USA, 1982. Zu hören sind die grossen Hits „Godzilla“ und „Don't Fear The Reaper“, Stücke wie „Dr. Music“, „Burnin' For You“, „Joan Crawford“, „Born To Be Wild“, „Roadhouse Blues“ und noch weitere fünf Songs.

Ihr meist melodischer, aber auch mal psychedelisch und mystisch angehauchter Metalrock erinnert teils an die Doors oder auch an Black Sabbath, die hervorragenden Gitarren- und Synthesizerparts kennzeichnen ihren spieltechnisch starken Sound. Klappcover.

FT 815 (K 2-3/P 2)

22,00 €

## Ian Brown - Music Of The Spheres (UK)



Pop

Wir haben eigentlich immer Probleme mit derart hochpreisigen LPs, die oft aus ganz normaler Industrieproduktion stammen, also fern audiophiler Ansprüche. Aber halt, das dritte Solowerk des Ex-Stone Roses-Sängers Ian Brown erreicht zumindest klanglich durchaus höhere Sphären, dazu kommt eine wertige Cover- und

Innenhüllengestaltung. Aber ist das tatsächlich dieses Investition wert? Nun, diese Platte ist musikalisch absolut wertvoll! Brown verbindet akustische Instrumente mit Elektronik, Melodie mit Psychedelic, schleppende Rhythmen mit herrlich lockerem Songwriting, Streicher mit Fender Rhodes. Ein Fest für die Sinne, nicht wirklich innovativ und modern, aber eben Musik für die empfindliche Seele eines anspruchsvollen Musikliebhabers, Popmusik der Oberklasse. Und Gutes war eben schon immer teuer, oder nicht? Lieferbar ca. Mitte Mai. Tipp!

589.126 (K 1-2/P 2)

24,50 €

## Terry Callier - Turn You To Love (UK)



Soul

Erstveröffentlichung 1979. Dieses Reissue dürfte ein interessanter Vergleich zur im Mai erscheinenden neuen LP von Terry Callier sein. Bei „Turn You To Love“ pflegt Callier den soften Soul, bei der seine Stimme besonders schön zur Geltung kommt. In einigen Stücken erinnert er aufgrund des Vibratos und der jeweiligen Stimmlage an Bryan Ferry, in anderen wieder wie etwa dem Titelstück klingt Callier so sanft erotisch, dass hier wohl keine Frau widerstehen könnte. Bekannt ist das mit Bläsern unterstützte „Do It Again“ (Original: Steely Dan) und besonders schön die Ballade „Occasional Rain“, mit Akustikgitarre gespielt. Die Mischung aus R&B-Soul und Soulballaden ist durchaus ein gewisser Kontrast zum neuen Album „Speak Your Peace“, so viel sei bereits verraten!

62.603 (K 2/P 2-3)

13,50 €

## Charlie Christian - With Benny Goodman (Mono, USA)



Jazz

Mit Charlie Christian (guitar) und dem Benny Goodman Sextet bzw. Orchestra. Aufnahmen 1939 - 41. Hätten Sie, als Jazzkenner, erwartet, anno 2002 ein Reissue des legendären Gitarristen Charlie Christian kaufen zu können? Nun also kam eine Columbia-Wiederauflage, die auch überraschenderweise besser klingt als man angesichts des hohen

Alters der Aufnahme erwarten würde. Doch im Vordergrund steht natürlich die wunderbare Musik dieser LP, feiner Swing des Benny Goodman-Orchesters, teils auch in Sextettbesetzung eingespielt. Wer wissen will, wie einst Bebop und Swing authentisch geklungen hat, der sollte sich diese Scheibe gönnen.

CL 652 (K 3/P 2)

16,00 €

## Cornershop - Handcream For A Generation (2 LP)



Pop

Die Bläser und die rauchige Stimme macht den Opener „Heavy Soup“ bereits zum ersten Höhepunkt dieses Albums von Cornershop und erinnert dabei an groovige Nummern von Dr. John. doch dieses Werk Nr. 4 bleibt nicht im Sumpf alter Musik stecken, sondern eröffnet ein Füllhorn an musikalischen Stilen, lassen dabei weder HipHop noch Disco-sound aus. Dabei verstehen Tjinder Singh, Gretch and Co. die Musik tanzbar zu arrangieren und kehren dennoch immer wieder in die bunten Facetten der Popmusik zurück. Nummern wie „Lessons Learned From Rocky III“ dürften auch bei Rockfans eine gute Note erhalten, ebenso wie „Motion The 11“ als Reggae verblüfft! Kaum eine Band versteht es, solche Mixturen an Stilen so packend und attraktiv zusammenzustellen wie diese britische Formation. Klappcover, teils sehr guter Klang. Empfehlung.

WIJ 1115 (K 2/P 2)

15,00 €

## Bryan Ferry - Frantic



Pop

Nach seinem Ausflug in die 30er Jahre („As Time Goes By“, nun auch als LP bei uns erhältlich!) meldet sich Ferry mit einem bemerkenswerten Album zurück in die Popwelt. Mit 13 gitarrenlastigen Stücken, die durch ihre Unkompliziertheit beeindruckend, erinnert er teilweise an die Zeit bei Roxy Music, doch so manchem älteren Rock- und Popfan dürfte nicht nur bei den beiden Coverversionen „It's All Over Now, Baby Blue“ und „Don't Think Twice, It's All Right“ Bob Dylan einfallen! Bei „A Fool For Love“ klingt das Gitarrenspiel sehr nach Mark Knopfler, „Goodnight Irene“ ist nicht nur wegen Fiddle und dem Akkordion eine Hommage an Leadbelly. Natürlich kommen auch Ferry-typische Balladen vor, so etwa „Hiroshima ...“ oder das geheimnisvolle „San Simeon“. Produziert hat Ferry diese Klasse Platte zusammen mit Dave Stewart und Brian Eno.

811.984 (K 2/P 2)

12,00 €

## Bryan Ferry - As Time Goes By



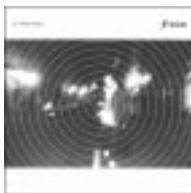
Unterhaltung / Jazz

Nachdem 1999 nur die CD zu Ferry's Hommage an die 30er Jahre erschien, kommt nun zeitgleich zum neuen Studioalbum „Frantic“ auch dieses Album als Vinylversion. Vielleicht wollte man bei Virgin ein wenig vom Riesenerfolg von Robbie Williams' „Swing When You Are Winning“ abhaben? Zumindest wendet sich diese interessante LP an das gleiche Publikum, wengleich Ferry hier rund 20 Jahre weiter zurückgeht als Robbie Williams. Ferry singt hier Jazzsongs, die aus der Feder von Roger & Hart, Jerome Kern, Cole Porter u.v.a. stammen. Erstaunlich ist, dass die historische Aufarbeitung nicht zu einem peinlichen Schnulzenwerk verkommt, sondern tatsächlich mit viel Charme und Atmosphäre präsentiert wird. Ferry's Stimme klingt dabei nur ansatzweise nach Roxy Music, sein Vibrato und Schmelz ist perfekt in die Welt der 30er Jahre eingetaucht, in den Jazz und die Unterhaltungsmusik vergangener Tage. Tipp!

848.271 (K 2/P 2)

12,00 €

## DJ Friction - Friction (2 LP)



Soul

War das Solodebüt des Freundeskreis DJ noch ein Act für eher pubertäre Deutsch-HipHoper, so spricht DJ Friction mit diesem Album eindeutig ein älteres Publikum an. HipHop ist hier eher ein Randthema, im Vordergrund stehen Funk, Soul und Discosound, wie man ihn bereits aus den 70er Jahren kennt. Grandmaster Flash fällt einem da mal spontan ein, bei genauem Hinhören merkt man, dass „Friction“ jede Menge Einflüsse der Dancemusik aus den letzten 30 Jahren enthält. Bemerkenswert ist der musikalische Fluss, der sich trotz der teils recht unterschiedlichen Songs wie ein roter Faden durch das Album zieht. Die LP ist bei den Vocals rein englischsprachig, hervorzuheben ist die tolle Disconummer „Feel Alright“ mit Della Miles!

FOR 3014 (K 2/P 2)

15,50 €

## Fury In The Slaughterhouse - The Colour Fury (2 LP)



Pop

Sollen wir Ihnen nun von den sehr guten, lobenden Kritiken zu „The Colour Fury“ in nahezu allen relevanten Musikzeitschriften berichten oder Sie davor verschonen? Sie haben bereits einen Song davon im Radio gehört und freuen sich nun auf das Album? Sie dürfen, denn das neueste Fury-Werk ist exzellent geworden, für die Fans der Hannoveraner Band ein Grund zum Feiern. Bereits das bunte Klappcover deutet die poppige Musik an, farbig arrangiert und ganz auf der bisherigen Linie von Fury In The Slaughterhouse. Feine (Piano-)Keyboardmelodien, anspruchsvolle, ausgefeilte Detailarbeit und gute Gesangsharmonien, was teils sehr an XTC oder Beautiful South erinnert, kennzeichnet die Musik dieser Doppel-LP, die auch mal rockig wird. Guter Klang, Vinyl mit 2 Bonus-tracks.

538.575 (K 2/P 2)

22,00 €

## Frederic Galliano

### - Frederic Galliano And The African Divas (2 LP)



Dance

Wie kulturell offen französische Musiker sind, beweist Frederic Galliano mit seinem Projekt, das bereits 1998 begonnen hat. Mit einer Reihe von Sängerinnen aus dem Senegal, Mali und der Elfenbeinküste schuf Galliano ein völlig neues Konzept aus afrikanischer Rhythmik und europäischer Elektronik- bzw. Dancemusik! Dieser einzigartige und

homogene Sound hält sich nicht am Weltmusik-Korsett fest, sondern macht eine neue Schublade auf, in der mancher vielleicht auch mal ein paar Dub-Elemente entdecken wird. Das Klappcover zeigt Photos der farbigen Schönheiten, die Galliano zu diesem bemerkenswerten Album verholfen haben.

F 153 (K 2/P 2)

15,00 €

## Gentle Soul - Gentle Soul (USA)



Folk

Diese bei Epic erschienene LP beginnt mit der „Overture“ beinahe barock-klassisch, doch schon nach wenigen Takten kommt der Folkcharakter durch und eine unverkennbare Gitarre lässt den Kenner sofort aufhorchen: war das nicht Ry Cooder? Ja, er war es und neben ihm ist auch noch ein weiterer nicht eben Unbekannter unter den insgesamt neun Musikern: Van Dyke Parks! Das, was Gentle Soul spielen, könnte man unter dem Begriff Flower Power-Folklore einordnen, etwa stilistisch in der Ecke Peter, Paul And Mary zu finden. Mit Flöte, Cembalo, Harfe, Cello, Orgel und Gitarre sowie zweistimmigem Gesang intonieren Gentle Soul heitere und auch mal nachdenklich wirkende Lieder, die wohl so manche heutige Band wie Kings Of Convenience oder Kingsbury Manx inspiriert haben mögen.

26.374 (K 2/P 2)

20,00 €

## Gentleman - Journey To Jah (2 LP)



Reggae

Nachdem Sie diese Platte erworben haben, sollten Sie sich den Spass gönnen, sie einem Freund (Reggae-spezialist!) vorzuspielen, ohne ihm näheres über die Herkunft zu erzählen. Er / Sie wird mal auf Sizzla, mal auf Lee Perry oder Burning Spear tippen, nicht aber auf Gentleman aus deutschen Landen! Ok, er nahm das Album in Jamaica unter der Regie von Bobby „Digital“ Dixon auf und eine Reihe von renommierten Musikern wie Morgan Heritage, Capleton, Luciano, Bounty Killers oder Dean Frazer unterstützte ihn dabei. Doch die ausserordentliche Qualität von „Journey To Jah“ überrascht denn doch, von Roots Reggae zu harten Raps Marke Sizzla ist Reggae at its best zu hören. Szenentipp! Schönes Klappcover.

FOR 3015 (K 2/P 2) 15,50 €

## Iron Maiden - Rock in Rio (3 LP, Picture Disc)



Rock

Die Einleitung zu diesem Text ist speziell all den unentschlossenen und zögernden Kunden gewidmet: Dieses Livealbum ist limitiert und wer da lange wartet, muss sich später nicht über ein „Ausverkauft“ wundern! Dieses furiose Livealbum stammt vom Konzert in Rio Januar 2001, vor unglaublichen 250.000 Fans!!! Um dies zu verstehen, genügt ein kurzer Blick in die Historie dieser Band:

Sie spielten Ende der Siebziger bereits in grossen Hallen, als viele der heutigen jungen Fans noch in den Windeln lagen. Und heute, mehrere Generationen vor sich vereint, klingen Iron Maiden vital und energetisch wie in den ersten Tagen. Das ist Faszination pur, Heavy Metall der Spitzenklasse. Das Dreifach-Klappcover setzt das gigantische Spektakel in Rio angemessen in Szene, die beeindruckenden Photos werden von Texten ergänzt und die tollen Picture Discs sind die optische Krönung, gigantisch!

538.643 (K 2/P 2-3) 28,50 €

## The Jam - Town Called Tokyo / Live (NL)



Rock

Obwohl sich The Jam nie dem ganz grossen Publikum geöffnet haben, dafür war ihre Musik einfach zu unangepasst, hatten sie eine grosse Fangemeinde. Davon zeugt auch das Konzert vom 14. Juni 1982, als Paul Weller und Co. ein Gastspiel in Tokyo gaben. Und es muss einigermaßen furios gewesen sein, denn die drei Jungs (Paul Weller, Bruce Foxton und Rick Buckler) plus Gäste (Bläser!) gaben mächtig Gas! Die Dynamik und Power des Punk integrierten sie mit ihrem eigenen Sound, der rockig arrangiert, aber einfach etwas anders war. Dies lag sicher auch am charismatischen Gesang von Paul Weller, der selbst in wilden Passagen den melodischen Zusammenhang nie verlor.

HR 011 (K 2-3/P 2) 15,00 €

## Karin Krog - Raindrops, Raindrops



Jazz

Jazz-Fans kennen die Norwegerin Karin Krog vor allem von ihren Aufnahmen bei MPS und Verve. Nun aber hat das deutsche Label Crippled Dick Hot Wax einige weniger bekannte Stücke dieser Sängerin ausgegraben und präsentiert sie auf dieser LP. Die Aufnahmen entstanden in der Zeit von 1968 bis 1978, die beteiligten Musiker waren dabei u.a.

Steve Kuhn, Steve Swallow, John Surman, Jan Garbarek, Philip Catherine, Niels Henning-Ørsted Pedersen und Dexter Gordon! Dieselbst in Amerika anerkannte Sängerin mit der wandlungsfähigen Stimme gewann in den 60er Jahren mehrere internationale Preise, den Grund dafür erfährt man mit dieser LP! Linernotes auf der Innenhülle.

CDHW 81 (K 2/P 2) 14,50 €

## Linkin Park - Hybrid Theory (UK)



Rock

Nein, ein Schnäppchen ist diese England-Pressung ganz sicher nicht. Doch etwas muss eine Platte haben, wenn sie mehr als ein Jahr nach dem CD-Release (und den damals vielen enttäuschten Vinyl-Fans!!!) nun doch eine schwarze Scheibe gepresst haben. Se wurden für den Brit Award nominiert und waren 2001 lange Zeit in den Charts ganz oben. Linkin Park

waren die Lieblinge der Rocknation (wer erinnert sich denn nach so einer Platte noch an Nirvana?), ihr gnadenlos guter und harter Rock begeisterte Tausende auf den Open Air-Bühnen und noch ein paar mehr Fans zuhause an der HiFi-Anlage. Diese bekommen mit dieser LP ein klasse produziertes, modernes Rockalbum, das auch sehr passabel klingt. Klappcover plus Textblatt, Empfehlung trotz des hohen Preises!

47.755 (K 2/P 2) 25,50 €

## Bob Marley & The Wailers - Small Axe (2 LP)



Reggae

Wehren kann sich Marley nicht mehr, genauso wenig wie ein Presley oder Hendrix, aber ob er, dort wo er jetzt ist, die Flut an Wiederveröffentlichungen oder Resteverwertung gutheissen wird? Nun hat man bei Get Back in Italien Material des Marley-Managers Danny Simms auf einem neuen Sampler veröffentlicht, das in den Jahren 1969 - 1971 aufgenommen wurde. Und siehe da, wenn man das wertig gestaltete Klappcover öffnet, bietet sich dem Fan eine Fülle an Informationen in den Linernotes, was eine liebevolle Detailarbeit des Plattenlabel zeigt. Auch musikalisch dürfte der Hörer nicht nur unbekannte Tracks wohlwollend registrieren, sondern auch gewisse alternative Klänge. Aber hören Sie doch selbst!

GET 904 (K 2-3/P 2-3) 17,00 €

## MARS Allstars - Mars Musik (4 LP)

Na, das ist doch was: vier LPs zum Preis, den man anderweitig für eine Scheibe hinlegen muss. Dabei wird bei diesem Allstars Ensemble aus dem Four Music Label



Pop

alles andere als billige Musik produziert. Dieses innovative und vielseitige Werk von Moderne Anstalt Rigoroser Spakker, kurz MARS, ist vor allem für Musikfreunde gedacht, die von banalem chartorientiertem Pop gelangweilt sind. Die variierenden Stile enthalten sowohl geschmeidige Popmelodien wie groovige und soulige Dancenummern, atmosphäre Electronicsounds und TripHop Marke Massive Attack, deutsch- und englischsprachige Stücke, von erstklassigen männlichen wie weiblichen Stimmen gesungen und als Kontrast sogar einen krachend-trashigen Rock. Klappcover, Insider Tipp!

FOR 3008 (K 2/P 2) 23,50 €

Curtis Mayfield

- The Makings Of Curtis Mayfield (2 LP, 180 g)



Soul

Curtis Mayfield gehörte zu den bedeutendsten Songschreibern der Soulmusik, bereits mit 12 Jahren schrieb er seinen ersten Hit (für Gene Chandler!). Nach seinem Ausscheiden bei den Impressions veröffentlichte Mayfield unter seinem eigenen Label Curtom die drei Soloalben „Curtis“, „Roots“ und „Superfly“. Aus diesen LPs stammen die 15 Stücke dieser neuen Compilation, darunter so bekannte Songs und Hits wie „Freddie’s Dead“, „Pusherman“, „Superfly“ oder „Get Down“. Wer also schon immer mal etwas von der beliebtesten „Eunuchenstimme“, dem Schwarm der Frauen und dem Mittelpunkt einer jeden Soulsendung im Radio haben wollte, bekommt nun eine gute Gelegenheit. Klappcover.

GET 8008 (K 2-3/P 2-3) 22,50 €

Motörhead - Hammered



Rock

Was erwartet man von Motörhead? Innovative, moderne Musik oder Dancebeats, jazzige Elemente oder gar melodiose Pop? Nichts Dergleichen, der Rockfan weiss, worauf er sich bei einer neuen Motörhead-LP einlässt. Brachiale Riffs und Lemmy’s heissere Stimme inmitten des lauten Rock, so wie sie ihn seit rund 25 Jahren spielen. Dem Hörer,

der Hörerin werden die Gitarren um die Ohren fliegen und die treibenden Basslinien zusammen mit dem Schlagzeug die Haare im Wind der Lautsprechermembranen wehen! Ein Tipp für die, die Platten wie diese nicht kennen: leisehören ist nicht! Hier muss man laut aufdrehen, dann tauchen übrigens auch einige klangliche Details auf, weil das Mastering auf die höheren Pegel abgestimmt wurde. Innenhülle mit Texten.

74.061 (K 2-3/P 2) 18,50 €

Xavier Naidoo

- Zwischenspiel / Alles für den Herrn (3 LP, 180 g)

Für Naidoo-Fans war es logisch, für die Plattenfirma Naidoo Records erfreulich, doch die Geschwindigkeit war dennoch ein wenig erstaunlich, wie dieses Album in die Charts nach oben schoss! Von Null auf Platz 1 spricht



Deutsch

für die hohen Erwartungen an dieses opulente Werk mit 30 Songs! Mannheim’s derzeit beliebtester Spross brilliert hier einmal mehr mit seiner elegant-souligen Stimme, die mit den sanft dahingleitenden Melodien eine perfekt ausbalancierte Synthese eingeht. Mit Pianoklängen und Streichern scheint sich teilweise eine zu schwülstige oder pathetische

Stimmung zu ergeben, doch Naidoo schaffte es immer wieder, mit geschickten Einfällen für Abwechslung zu sorgen. Zudem hat er clevere Arrangements in eine nicht minder geschickte Mischung aus Popballaden, gerappten Gebeten (seine religiöse Ansichten stehen stark im Vordergrund) und sogar Psalme im Reggaeformat verarbeitet. Ein erstklassig produziertes deutschsprachiges (teils auch englisch gesungenes) Popalbum!

66.022 (K 2/P 2) 28,50 €

OST - Rocky Horror Picture Show



Soundtrack / Rock

Erstveröffentlichung 1975. Darauf haben Plattenfreunde lange warten müssen, nun hat Castle Music den vermutlich unzähligen Anfragen endlich Rechnung getragen. "Rocky Horror Picture Show" gehört sicher zu den bekanntesten und beliebtesten Filmmusikwerken, alleine der unglaubliche Kult in den Programmkinos (wo dieser Film teils über viele Jahre lief) sorgt zugleich für das Interesse an der LP. Viel muß man daher über die Musik selbst nicht mehr sagen, wer kennt nicht die schwülstig-schräge Rockoper mit Stücken von Richard O'Brian, alleine die Saxofon-Einlagen von Phil Kenzie sind hier die Schau! Wer also demnächst eine "transylvanische Party" steigen lassen will, hier ist die Musik dazu!

CMH 474 (K 2/P 1-2) 22,50 €

Pet Shop Boys - Release (Coloured Vinyl)



Pop

Kaum eine Popband beherrscht das Animieren zum Sing-A-Long so perfekt wie Pet Shop Boys, ohne dabei zu langweilen. Hinreissende Melodien, feine Gesangsharmonien, unverzichtbare Keyboard- und Streichersounds, etwas mehr Gitarren und alles etwas sanfter, so präsentiert sich „Release“ der staunenden Popwelt. Klar ist, dass diese LP keine Innovationen bietet, sondern in erster Linie die Charts anvisiert. Das edle Äussere des Covers setzt sich an den balladenhaft orientierten Songs fort, die dem Hörer angenehm erscheinen und durchaus entspannende Wirkung haben. Schicke Innenhülle mit Textgen.

538.150 (K 2/P 2) 20,00 €

Joey Ramone

- Don't Worry About Me (USA, Coloured Vinyl)

Posthum veröffentlichte Platten haben meist einen eigenwilligen Beigeschmack. Man will dem verstorbenen Musiker nichts schlechtes nachsagen, aber auch nicht sein letztes Werk zum genialen Dokument hochjubeln. Mit Joey Ramones starb Ostern 2001 nicht nur der



Rock

Sänger der Ramones, sondern einmal mehr ein Mann, der vom Tode gekennzeichnet, noch eine Platte aufnahm: „Don't Worry About Me“! Wie einst bei Nick Drake tauchen auch in seinen Texten Hinweise auf das nahende Ende auf, in seiner Musik dagegen dürfte es selbst dem Experten nicht möglich sein, ähnliches zu finden. In alter Ramones-

Manier ist guter Rock'n'Roll zu hören, mal ein wenig mit Punk und auch mal mit Sixtytopp vermischt. In „Spirit In My House“ sind die Riffs vom Kinks-Klassiker „You Really Got Me“ zu hören, durchaus passend zum Stil dieser LP. Inklusive Texte auf der Innenhülle, limitierte Pressung!

590.108 (K 2-3/P 2)

28,00 €

### Bim Sherman - The Need To Live (2 LP)



Reggae

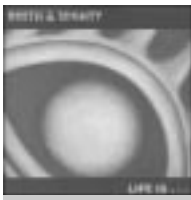
Von dieser Stimme muss man einfach fasziniert sein! Der samtene Gesang Bim Sherman's, der leider am 17. November 2000 verstarb, gehört zum Besten, was es im Reggae gibt. Mit seinem Album „Miracle“ (1995) verzauberte er aufgrund der balladenhaft arrangierten Songs auch ein eher poporientiertes Publikum, das sich nun auf dieses Doppel-

album ebenfalls freuen darf. „The Need To Live“ enthält rares und unveröffentlichtes Material aus 15 Jahren On-U Soundproduktionen, neben Elementen aus seinen Solo-LPs „Across The Red Sea“ und eben „Miracle“ auch Aufnahmen anderer Projekte wie etwa mit Dub Syndicate, Singers & Players, Gary Clail, New Age Steppers und natürlich Lee Perry. So ist die Stilistik durchaus variierend, wird sogar mal fast rockig, doch die Balladen wie „No Longer“ und das unglaublich schöne „Purify Your Heart“ sind alleine das Geld wert!

39.903 (K 2/P 2)

16,50 €

### Smith & Mighty - Life Is ... (3 LP)



Dance

Wer Smith & Mighty von ihren beiden ersten Alben kennt, wird vielleicht ein wenig positiv überrascht sein! Denn trotz der zappeligen Drumbeats gilt hier der Soul, der Fluss steht dabei klar an erster Stelle! Dass es dennoch kein Chillout wurde, sondern klar die Tradition des Bristol sound bewahrt wurde, dafür werden die Fans dankbar sein. Neben netten Saxophoneinlagen hinterlassen besonders die verschiedenen Gastsängerinnen einen angenehmen Eindruck, fügen sich geschmeidig in den Groove, der durch Drum'n'Bass und dezenten Dub perfekt in Szene gesetzt wurde, ein. „Live Is...“ wirkt erfreulich positiv gestimmt und stellt den Hörer dieses 13 Songs vor die Wahl: tanzen oder gespannt zuhören? Beides dürfte hier besonderes Vergnügen bereiten!

Wer Smith & Mighty von ihren beiden ersten Alben kennt, wird vielleicht ein wenig positiv überrascht sein! Denn trotz der zappeligen Drumbeats gilt hier der Soul, der Fluss steht dabei klar an erster Stelle! Dass es dennoch kein Chillout wurde, sondern klar die Tradition des Bristol sound bewahrt wurde, dafür werden die Fans dankbar sein. Neben netten Saxophoneinlagen hinterlassen besonders die verschiedenen Gastsängerinnen einen angenehmen Eindruck, fügen sich geschmeidig in den Groove, der durch Drum'n'Bass und dezenten Dub perfekt in Szene gesetzt wurde, ein. „Live Is...“ wirkt erfreulich positiv gestimmt und stellt den Hörer dieses 13 Songs vor die Wahl: tanzen oder gespannt zuhören? Beides dürfte hier besonderes Vergnügen bereiten!

K 7123 (K 2/P 2)

18,00 €

### Jon Spencer Blues Explosion - Plastic Fang

Achtung, Coverarrität! Das neue Album von Jon Spencer kommt quasi als eine Art Blisterverpackung, also mit



Rock

eingeschweisstem Cover mit einer Lasche an der Oberseite, die man an eine Stange hängen könnte (Der Supermarkt lässt grüssen). Das Cover selbst besteht nicht aus dem üblichen Karton, sondern als Booklet aufgemacht, in dem die beiden Innenhüllen mit den LPs stecken. „Plastic Fang“ ist allerdings auch inhaltlich aussergewöhnlich! Das Album ist deutlich erdiger geworden, der Blues kommt stärker als zuletzt zum Vorschein. Zwar kommen die Gitarrenriffs immer noch brutal und scharf, aber Songs wie „Killer Wolf“ etwa klingen stark nach Rolling Stones. Auch bei anderen Tracks gilt: Der Rock'n'Roll, der einst Jagger und Co. berühmt machte, mit einer gehörigen Portion Blues und Soul, ist wesentlicher Bestandteil dieser LP, ohne elektronisches Beiwerk, straight!

STUMM 199 (K 2/P 2)

19,00 €

### Die Sterne - Irres Licht



Deutsch / Pop

Songs wie „Wenn dir St. Pauli auf den Geist fällt“, bei der neben Streichern auch ein Dudelsack auftaucht, zeigen die neue Linie bei der Hamburger Band Die Sterne. Zwar klingt manche Gitarre noch dreckig und rau, nicht jeder Text und Gesang überzeugt, doch insgesamt bemerkt man eine deutliche Steigerung gegenüber der 99er LP „Wo ist hier“!

Dies zeigt sich bereits produktionstechnisch und klanglich (!), aber eben auch musikalisch. Neben dem eher gewohnten Deutschpop der groovigen und rockigen Art kommt hier die Melodie stärker in den Vordergrund, Balladen und Liebeslieder zeigen dabei ebenso die Bandbreite wie ein Discosound oder 60er-Jahre-Synthi-Beat im Titelsong.

812.079 (K 2/P 2)

12,00 €

### Supertramp - Is Everybody Listening (2 LP, 180 g)



Pop

Supertramp, das ist die Supergroup, die mit „Breakfast In America“ 1979 weltweit ihren riesigen Erfolg hatte und fortan die grössten Stadien füllte. Doch bereits rund drei Jahre zuvor, Mitte 1976, gab sie in Ohio, USA ein Konzert, das es nun als Vinylaufgabe in die heimischen Wohnzimmer zu holen gilt. Schliesslich sind hier die grossen Hits wie „School“, „Bloody Well Right“, „Hide In Your Shell“, „Asylum“ und natürlich „Dreamer“ zu hören, ebenso die Single „Sister Moonshine“, die kurz vor dem Album „Even In The Quietest Moments“ erschien. Die Atmosphäre kommt beinahe an die des sagenhaften „Paris“-Album heran, das Klappcover enthält detaillierte Informationen zum Werdegang dieser Band!

FT 816 (K 2/P 2)

22,50 €

### Sven Väth - Fire (2 LP, UK)

Er gilt als Ikone des Techno, seine Parties waren das Nonplusultra, die es einfach zu erleben galt. Doch die Platten von Sven Väth gehören weniger zu den Topacts der Szene, was sich mit der nun vorliegenden Fünften



Dance

ändern könnte. Denn hier ist er in Bestform, die Stücke voller Energie und ansteckender Partylaune. Witzig ist allerdings der Gainsbourg-Klassiker „Je T'Aime... Moi Non Plus“ mit blubbernden Elektroniksounds, Streicherklängen und seinem Duett mit Miss Kittin. Ein Kontrast zu den harten Beats des Technos und Elektrobeat dieses Albums!

811.616 (K 2-3/P 2)

19,00 €

### Various Artists - Eastern & Hip (UK)



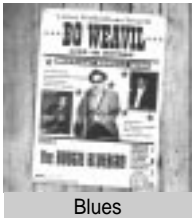
Jazz

Die 60er Jahre brachten dem Jazz nicht nur revolutionäre Veränderungen, es kamen auch immer mehr Einflüsse aus anderen Musikbereichen hinzu. Dieser Sampler mit Musikbeispielen aus den Atlantic und Warner Archiven widmet sich den indischen, orientalischen und asiatischen Elementen. Künstler wie Max Roach, Herbie Mann, Hubert Laws, Yusuf Lateef, Les McCann, Fred Katz, Don Raike, Charlie Mariano und schliesslich, für viele Jazzfans wohl der Höhepunkt dieser Schallplatte, Duke Ellington hatten ihren Beitrag zu diesem Thema abgeliefert, die Aufnahmen stammen aus der Zeit von 1960 bis 1972. Die Klangqualität schwankt recht deutlich, die angegebene Bewertung ist daher recht weitläufig.

39.530 (K 1-3/P 2)

13,50 €

### Bo Weavil - Midnight Rumble With Bo Weavil (Frankreich)



Blues

Bo Weavil, Bo Weavil? Nie gehört! Nun Sie sind Bluesfreund, lieben Musiker wie Sammy Lewis, John Lee Hooker, Joe Hill Louis oder Muddy Waters, dann sollten Sie diese Platte unbedingt haben. Bo Weavil, das sind Boogie Matt (vocals, harmonica, guitar), Sleepy Vince (drums) und Stack-o-Lu (piano), eine Combo französischer Herkunft. Sie spielen Blues, wie ihn die oben aufgeführten Musiker kaum besser machen konnten. Die Linenotes des Plattencovers, das man gut mit einem aus den 50er Jahren verwechseln könnte, sprechen denn auch von einem Lebensgefühl Blues und genau dies hört man zwischen

den Zeilen, so wie Bo Weavil spielt. Authentisch ist hier allenfalls ein Schlagwort: Eine Platte auflegen, Ausgenutzte und staunen, wie eine heutige Band eine solche' Originalität Musik zustande bringt! Selbst der zunächst „alte“ Sound passt perfekt ins Bild. Tipp!

LENOX 111 (K 2-3/P 2)

11,00 €

### The Yardbirds - The Best Of (2 LP, 180 g)



Rock

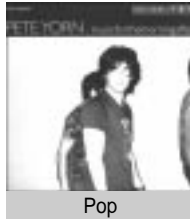
Vermutlich hat schon jeder Pop- und Rockfan mindestens eine Yardbirds-LP im Plattenschränk stehen. Wenn nicht, gibt es nun eine ausgezeichnete Gelegenheit, einen umfassenden Überblick zu bekommen, was die britische Combo Yardbirds in der Zeit von 1964 - 66, also ihrer erfolgreichsten Ära veröffentlicht haben. Somit sind hier also Aufnahmen von

Eric Clapton und Jeff Beck (der Clapton 1965 ersetzte) zu hören. Neben den Blues- und Rockcovern haben die Yardbirds auch eigene Nummern gespielt, meist aus der Feder von Schlagzeuger Jim McCarty oder eben Gitarrist Jeff Beck. Neben den grossen Hits „For Your Love“, „Heart Of Soul“, „Shapes Of Things“ und „I'm A Man“ sind seltene Tracks und Liveaufnahmen enthalten. Toll ist das Dreifach-Klappcover und das beiliegende 16-seitige Booklet!

GET 611 (K 2-3/P 2-3)

22,00 €

### Pete Yorn - Musicforthemorningafter (2 LP)



Pop

Neues aus dem US-Songwriter-Lager, mit Pete Yorn gar einem vielversprechenden Newcomer! Der Schnäppchenpreis dieses Albums resultiert aus einem Versehen bei Sony, ordern Sie bei Interesse sehr schnell, bevor der Preis dem tatsächlichen Wert angepasst wird! Das Interesse wird für dieses tolle Debüt zweifellos vorhanden sein, denn Pete

Yorn verliert sich hier nicht etwa in Melancholie oder belanglosen, netten Melodien, sondern zeigt auch mit rockigen Nummern seinen eigenen Stil. Dabei stehen die akustischen Instrumente im Vordergrund, die natürlich besonders bei den Balladen hervorstechen. Näheres über diese Platten finden Sie aktuell in allen relevanten Musikzeitschriften, im Musikexpress bekamen sie sogar 5 Sterne! Schönes Klappcover mit Texten.

503.323 (K 2/P 2)

14,00 €

## neu eingetroffen

### Tom Waits - Rain Dogs



Pop

Sichern Sie sich eine der besten Tom Waits-Platten, so lange es sie noch gibt. Denn dieser Restposten ist bei Island längst aus dem Katalog gestrichen, was natürlich sehr schade ist. Zweifellos ist „Rain Dogs“ neben „Blue Valentine“, „The Heart Of Saturday“ und „Swordfishtrombone“ eine seiner interessantesten und auch schönsten. Mit sei-

ner knarigen und rauhen Stimme, seinen kruden und introvertierten Songs, die nach verruchtem Nachtleben in Grossstadtbars oder -kneipen klingen, hat er einen unverwechselbaren Stil gefunden. Das Piano gehört wie die Ballade (vor der geleerten Whiskey-Flasche?) ebenso dazu wie die Art, wie Waits seine Hörer in die Welt von Kurt Weill und sogar den Jazz entführt!

601.912 (K 2/P 2)

15,00 €



## Analogue Productions (180 g)

Wild Child Butler - Sho' Nuff (2 LP, 45 rpm, 180 g)



Blues

Mit George Butler (vocals, harmonica), Jimmy D. Lane (guitar), Jimmy Lee Robinson (ac. guitar), Bob Stroger (bass) und Sam Lay (drums). Aufnahmen 25. und 26. Januar 2000.

Anachronistisch und dennoch logisch: zu Zeiten von rund 70 Minuten Spieldauer auf einer CD wird der Bluesfan hier nach rund 10 bis 12

Minuten aufgefordert, die Platte umzudrehen oder zu wechseln. Logisch deshalb, weil der erreichte Klangzugewinn im 45er Umschnitt in die Region eines Direktschnittes führt! Man hat hier das Gefühl der Aufnahme-session beizuwohnen, man schnippt im Takt mit und lässt sich von Wild Child Butler und seiner Crew mitreißen. Wer Hooker oder Willy Dixon mag, wird an diesem tollen Bluesalbum kaum vorbeikommen, trotz des heftigen Preises. Der phantastische Klang relativiert die Investition schnell! Ein kleines Booklet liegt bei.

AP 2015 (K 1/P 1)

42,00 €

## Blue Note - Classic Records

Miles Davis - Your Man With A Horn Vol. 3 (10", Mono)



Jazz

Mit Miles Davis (trumpet), Horace Silver (piano), Percy Heath (bass) und Art Blakey (drums). Aufnahmen 6. März 1954.

Klanglich ist der Zustand des Originalbandes dieser Session offensichtlich weit besser gewesen als bei „Vol. 1“ (BN 5013, Heft 3/2002), weswegen wir trotz der gleicher Bewertung eher in Richtung Note 1 tendieren.

Musikalisch ist Miles Davis mit diesem Quartett erkennbar aus dem Bop erwachsen und zeigt immer mehr eigene Stilistiken. Sehr schön ist das Zusammenspiel mit Horace Silver, dessen Monk'sche Einlage bei der berühmten Nummer „Well You Needn't“ besonders herausragt. Diese Topbesetzung ist zweifellos ein musikalischer Ohrenschaus.

BN 5040 (K 1-2/P 1-2)

37,00 €

## Colpix Records / Classic Records (180 g)

Jimmy Rushing - Five Feet Of Soul



Jazz

U.a. mit Jimmy Rushing (vocals), Gene Quill / Phil Woods (alto sax.), Zoot Sims (tenor sax.), Mark Markowitz / Joe Newman (trumpet), Jimmy Cleveland / Urbie Green (trombone), Freddie Green (guitar), Patti Brown (piano), Milt Hinton (bass) und Gus Johnson (drums). Aufnahmen 22. und 23. Januar 1963 in New York City, USA.

Da hat Classic Records eine feine Swingscheibe ausgegraben, die wohl nur ausgesprochene Jazzspezialisten kennen. „Five Feet Of Soul“ ist ein weiteres Beispiel

dafür, dass Jimmy Rushing neben Big Joe Turner zu den bedeutendsten Blues Shoutern zählte. Seit seiner erfolgreichen Zeit bei Count Basie (1935 - 50) hatte Rushing immer wieder Allstar-Ensemble um sich versammelt, so auch bei dieser LP. Sein bluesiger Gesang steht natürlich im Mittelpunkt, aber die 17-köpfige Band versteht es geschickt, die Balance zwischen explosivem Big Band-Sound und dezenteren, intimeren Tönen zu finden. Klanglich wirkt die Aufnahme warm-angenehm, luftig und detailreich, einfach ein Genuss!

SCP 446 (K 1/P 1)

37,00 €

## Groove Note (LP + 12", 180 g)

Benny Wallace - Moodsville



Jazz

Benny Wallace - tenor sax.; Mulgrew Miller - piano; Peter Washington - bass; Lewis Nash - drums. Aufnahmen 14. & 15. Mai 2001.

Tauchen Sie ein in eine Klangwelt, die alle Sinne anspricht. Hier ist man von einer verbüffend realistischen Ganzheit überrascht, die man sonst selbst bei guten Aufnahmen nur partiell kennt. Die feine und detailreiche,

zugleich aber sehr warme und angenehme Akustik erinnert an ein Livekonzert, bei dem auch klanglich eine exakte Abstimmung erreicht wurde. Verantwortlich war hierfür natürlich einmal mehr Bernie Grundman. Er benutzte dabei DSD, also ein Digitalearbeitzeug! Auch musikalisch erwartet den Jazzfan feinste Kost, bei der das gefühlvoll geblasene Saxofon von Wallace im Vordergrund steht. Sein geschmeidiger, warmer und auch voller Ton erinnert an Ben Webster, die improvisatorischen Elemente lassen das Vorbild Sonny Rollins erkennen. Aufgrund der balladenhaften Stücke harmonisiert Wallace sehr gut mit dem Pianisten Miller, die Rhythmusgruppe ist dezent und sehr melodisch präsent. Vorzüglich!

GRV 1010 (K 1/P 1)

38,50 €

## Rounder Records / ARS (180 g)

Alison Krauss + Union Station - New Favourite



Country

In der Country- und Bluegrass-Szene gehört die hübsche Sängerin und Violonistin Alison Krauss bereits seit längerem zum Kreis der Stars, so verwundert auch der produktions-technische Aufwand für „New Favourite“ kaum. Aufgenommen von Gary Paczosa und gemastert von Doug Sax und Robert Hadley, erhielt diese LP denn auch den Grammy für

das „Best Engineered Album“, trotz (oder vielleicht gerade wegen) des digitalen Überspielverfahren Sony DSD! Die Band Union Station kommt mit rein akustischen Instrumenten aus, die Mischung aus Popballaden im Songwriterstil und eben Bluegrass/Country geht hier fließend ineinander über. Die herrliche, angenehm klingende Stimme von Alison Krauss steht zwar im Fokus, doch auch die exzellente Darbietung der Gitarren fasziniert. Klappcover plus separater Innenhülle.

DIV 001 (K 1/P 1)

25,00 €

## Simply Vinyl (180 g)

### Fleetwood Mac - Greatest Hits



Rock

Erstvö. November 1971. Darauf haben viele Musikfreunde gewartet, zumindest die Kenner der Rockära der 60er und 70er Jahre. Warum allerdings Simply Vinyl den gleichen Preis wie für ein Doppelalbum verlangt, kann auch der Hinweis auf das Klappcover nur unzureichend begründen. Den Käufer erwartet allerdings ein exzellentes

Reissue in jeder Hinsicht, klanglich wie musikalisch. Da wären nicht nur die Hits „Black Magic Woman“ (mit dem später Santana berühmt wurde), „Albatros“, „Man Of The World“, „The Green Manalisk“ und „Oh Well 1 & 2“ (mit einem wunderschönen Akustikgitarrensolo!) zu nennen. Selbstverständlich setzt diese Compilation auch Bluesnummern aus der Anfangszeit (1968/69) in Szene, die von Peter Green geprägt war. Spätere Songs sprengten den Bluesrahmen und ließen sowohl Psychedelic als auch puren Rock'n'Roll einfließen. Eine Klasse Scheibe, die auch diskographisch von hohem Wert ist und von Simply Vinyl toll produziert wurde! Tipp.

SV 363 (K 1-2/P 1) 28,00 €

### Chicken Shack

#### - 40 Blue Fingers Freshly Packed An Ready To Serve



Blues

Erstveröffentlichung Juni 1968. Eine sinnvolle, musikalische Ergänzung zur Fleetwood Mac-LP (SV 363) folgt mit diesem Reissue, dem Debüt von Chicken Shack. Produziert von Mike Vernon (Blue Horizon Label) ist „40 Blue Fingers Freshly Packed An Ready To Serve“ ein gutes Beispiel für den britischen Blues der 60er Jahre, der den Umbruch zum

Psychedelicrock vollzog. Im Mittelpunkt dieser Platte ist allerdings die hervorragende Sängerin Christine Perfect (auch Piano und Orgel), die später John McVie (bei Fleetwood Mac) heiratete. Ihre Stimme, die hier teilweise recht tief hinabreicht, erinnert an Nina Simone und steht damit stark im Kontrast zu dem, was sie später (als Christine McVie) etwa bei „Rumours“ gesungen hat. Stilistisch geht die LP in Richtung B. B. King oder Willie Dixon, bei einigen Stücken kommen zur klassischen Bluesbesetzung auch Bläser hinzu.

SV 364 (K 2/P 1) 25,00 €

### Yabby U - King Tubby's Prophecy Of Dub



Reggae

Erstveröffentlichung 1976. Reggae- bzw. Dub-Fans werden sich auf diesen Klassiker aus dem Blood & Fire-Katalog, den Simply Vinyl immer intensiver wieder veröffentlicht, freuen. Bei dieser LP, der Titel verrät dies ja bereits, arbeitete Vivian Jackson alias Yabby U mit dem Topmusiker und Produzenten King Tubby zusammen. Natürlich

waren auch hier wieder erstklassige Musiker vertreten, so z.B. Aston Barrett, Robbie Shakespear, Earl

Smith und Bobby Ellis. Ihre rein instrumentellen Stücke sind eher ruhig gespielt, das Niveau zweifellos hoch angesiedelt, was man allerdings von dem manchmal zischeligen Klangbild nicht sagen kann.

SV 366 (K 2-3/P 1) 25,00 €

### Horace Andy

#### - In The Light / In The Light Dub (2 LP, 180 g)



Reggae

Einem Star wie Horace Andy widmete im Jahre 1995 Blood & Fire, das englische Reggae-Kultlabel, eine Neuauflage der besonderen Art. Dem 1977er Album „In The Light“ wurden 10 Dubversionen angehängt, gemixt von Prince Jammy. Genau dieses Reissue hat Simply Vinyl nun als Vinylversion herausgebracht und wird damit wohl vor allem Dancehall-

Partygängern eine besondere Freude gemacht haben. Die Originalaufnahmen fanden natürlich in Jamaica statt, mit dabei waren unter anderem Augustus Pablo, Wayne Jarrett, Leroy Sibbles und Leroy Wallace. Andy's melodischer Roots-orientierter Reggae eignete sich bestens für die Dubbearbeitung, so bekamen die Hits wie „Fever“ und „Problems“ einen gelungenen Neuanstrich.

SV 367 (K 2/P 1) 28,00 €

### Glen Brown And King Tubby (2 LP, 180 g)

#### - Termination Dub 1973 - 79



Reggae

Wie so viele Reggae-Wiederaufgaben von Simply Vinyl aus dem Blood & Fire-Katalog ist auch der „Termination Dub“ ein Topalbum für Fans! Klar, alleine die Auflistung der beteiligten Musiker in den Session von 1973 - 79 entspricht der Creme der Reggae-Szene: Carlton Barrett, Aston Barrett, Robbie Shakespear, Eric Lamont, Glenmore Brown, Bobby Ellis, Peter Tosh, u.v.m.! Die Originalaufnahmen wurden 1996 von Osbourne „King Tubby“ Ruddock in Kingston, Jamaica bearbeitet. Heraus kamen Dubstücke, die wohl keinen Musikfan unberührt lassen. Besonders die Bässe werden manchen begeistern! Inklusive Beiblatt.

SV 368 (K 2/P 1) 28,00 €

### Johnny Clarke

#### - Dreader Dread 1976 -1978 (2 LP, 180 g)



Reggae

Redet man heute vom Dancehall, so bleibt ein Name damit verbunden: Johnny Clarke! Clarke's Zusammenarbeit mit Produzent Bunny Lee führte in den Jahren 1976 bis 1978, also der Blütezeit des Dancehall-Reggae, zum sogenannten „Flying Cymbal“-Sound. Wesentlich Anteil hatten an diesen gelungenen Aufnahmen die bei Blood & Fire stets anwesenden

Topkünstler Sly Dunbar, Robbie Shakespear, Winston Wright und Earl Smith. Einige Songs tendieren allerdings auch zum traditionellen Reggae, wie man ihn auch von Gregory Isaac oder gar Bob Marley kennt.

SV 369 (K 2-3/P 1) 28,00 €



Pop

Erstveröffentlichung 1972.

Diese LP wird Musikfreunden vor allem wegen der Ballade „Without You“ bekannt sein, die die Charts sowohl hier als auch in Amerika anführte. In diesem wunderschönen Song klingt Nilssons Gesang eher weich und süsslich, während seine Drei-Oktavenstimme in anderen Stücken ganz andere Tonlagen erreicht.

Auch „Coconut“ wird manchem im Gedächtnis haften geblieben sein, zumindest wenn er/sie den Soundtrack „Reservoir Dog“ (SV 028) im Schrank stehen hat. Schmilsson spielt Piano und Orgel, wird hier neben Gitarre, Bass und Schlagzeug von Bläsern und auch mal Streichern begleitet, seine ironischen Arrangements klingen mal nach Pop à la Beatles, dann mal nach Country oder Songwriter wie Nick Drake. „Nilsson Schmilsson“ ist ein Popklassiker, der nun zurecht wiederaufgelegt wurde!

SV 370 (K 2/P 1)

25,00 €

## Patti Smith - Horses



Pop

Erstvö. Dezember 1975.

Es wurde Zeit, dass diese LP, ein echter Klassiker, nun wieder veröffentlicht wurde. Die Debüt-LP „Horses“ steht in den Lexika bei den Bewertungen weit oben, nicht wenige Musikkritiker bezeichnen Patti Smith als eine der wichtigsten Rock-sängerinnen! Patti Smith wandelte ihre poetischen Texte zu Rock'n'Roll, die musikalische Begleitung dazu erinnerte an Velvet Underground, was nicht selten in surrealistischen und avantgardistischen Klangbildern mündete. Das führte sie in Regionen, die Stars wie Lou Reed oder Van Morrison bereits bearbeiten, doch bei Patti Smith klang dies weniger mystisch oder verschoben, sondern etwas angenehmer, aber auch mal punkig-rotzig.

SV 372 (K 2/P 1)

25,00 €

## Vorschau audiophil

## Classic Records (180 g)

Pete Townshend - Another Scoop EPR 007

Varese / Honegger - Ameriques / Pacific 231 VSD 71156  
Abravanel; Utah Symphony OrchestraRimsky-Korsakov - Antar VSC 10060  
Abravanel; Utah Symphony Orchestra

## Crosscut Records (180 g)

John Kay - Heretics And Privateers CCR 12004  
Der ehemalige Steppenwolf-Sänger wandelt auf Solopfad im Songwriter/Blues-Segment

## Roulette / Classic Records (180 g)

Louis Armstrong & Duke Ellington  
- The Great Reunion SR 52.301

## Verve / Speakers Corner (180 g)

## Johnny Hodges / Billy Strayhorn - Soloist



Jazz

Mit Johnny Hodges (alto sax.), Billy Strayhorn (arr., cond.) und Orchester. Aufnahmen Dezember 1961 in New York, USA.

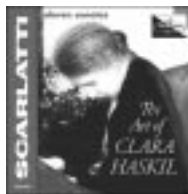
Dieses Reissue ist nicht nur ein superber Ohrenschaus, sondern auch Balsam für die Seele, ein perfekter Genuß zur abendlichen Stunde. Die lyrischen Swingperlen dieses Albums, teils altbekannte Standards wie „Don't Get Around Much Anymore“ oder „Day Dream“, haben eine unglaubliche Ausstrahlungskraft. Besonders die zahlreich vorhandenen sanfteren und ruhigeren Arrangements leben von der Klasse der Musiker, die grösstenteils bei Duke Ellingtons Orchester gespielt haben. Furios sind dagegen die Tuttis, bei denen die extrem hohe Güte der Aufnahme noch stärker in den Vordergrund rückt. Topempfehlung.

V 8452 (K 1/P 1)

24,00 €

## Westminster / Speakers Corner (180 g)

## Domenico Scarlatti - Sonaten



Klassik

Clara Haskil - piano. Aufnahmen Oktober 1950 (Mono).

Klassikliebhaber horchen bei dem Namen Clara Haskil auf, manche kaufen blind alles, was sie von der Rumänin bekommen können. Dieses Reissue wird demnach schon bald ein Objekt der Begierde sein, angesichts der hohen Klangqualität und traumhaft schönen musikalischen Darbietung auch verständlich. Der zarte und flüchtig gespielte Klang von Clara Haskils Piano besticht zunächst durch die Stilsicherheit, aber auch der barock anmutenden Stimmung von Scarlattis Sonaten. Zu hören sind hier die Werke KK 247, KK 2, KK 132, KK 35, KK 193, KK 386, KK 519, KK 322, KK 87, KK 515 und KK 437.

XWN 18381 (K 1/P 1)

24,00 €

## Simply Vinyl (180 g)

Various Artists - Mustn't Grumble (2 LP) SV 378  
Steve Marriot Memorial Concert 2001 featuring Paul Weller, Noel Gllagher, Ian McLagan, Kenny Jones, Steve Ellis, Dennis Greaves, Midge Ure, Humble Pie, u.a.

Korn - Life Is Peachy SV 379

Ozzy Osbourne - Blizzard Of Oz SV 380

The Byrds - Untitled/Unissued (3 LP) SV 381

NAS - It Was Written (2 LP) SV 382

Horace Andy - Good Vibes (2 LP) SV 383

OST - Rollerball (2 LP) SV 383

## Verve / Classic Records (180 g, Quix)

Billie Holiday - Songs For Distingue Lovers V 6021 Q

## Vorschau

Ryan Adams - Gold (2 LP, UK, Limited Edition)  
Badly Drawn Boys - About A Boy (Vö. unbekannt)  
Elvis Costello - When I Was Cruel (Vö. unbekannt)  
Peter Gabriel - 2 (Veröffentlichungstermin unbekannt)  
Peter Gabriel - 3 (Veröffentlichungstermin unbekannt)  
Peter Gabriel - 4 (Veröffentlichungstermin unbekannt)  
Peter Gabriel - Passion (Vö. unbekannt)

Peter Gabriel - Plays Live (Vö. unbekannt)  
Peter Gabriel - Shaking The Tree (Vö. 05.06.2002)  
Peter Gabriel - So (Veröffentlichungstermin unbekannt)  
Peter Gabriel - Us (Veröffentlichungstermin unbekannt)  
Robyn Hitchcock - Mossy Liquor (USA)  
Van Morrison - Down The Road (Vö. 13.05.2002)  
Pearl Jam - 5 Against 1

## Zubehör

### Stroboscobescheibe von Clearaudio



Ein wirklich sinnvolles Zubehör, das die Erlanger Spezialisten Clearaudio da auf den Markt brachten! Die Vinylscheibe in Weiss hat auf der einen Seite je drei Stroboscope-Markierungen (33, 45 und 78 Umdrehungen pro Minute) für 50 und 60 Hertz, die für den normalen Prüfungsvorgang mittels Wechselstrom-Licht (Glühbirne...)

geeignet ist. Wer es genauer haben will, kann die zweite Seite mit der 300 Hertz Markierung (33 und 45 Umdrehungen pro Minute) verwenden, benötigt hierzu aber eine 300 Hertz Lichtquelle, die Clearaudio natürlich auch liefert (Artikelnummer AC 39). Beide Seiten haben eine Einlaufrille, damit die Prüfung auch einer korrekten Abtastbedingung entspricht. Exakter kann man die Geschwindigkeit eines Plattenspieler nicht einstellen, Empfehlenswert!

AC 38 39,00 €

### Lichtquelle 300 Hertz für Stroboscobescheibe AC 38



Das kleine, handliche Kästchen ist die Ergänzung zur Clearaudio Stroboscope-Scheibe AC 38. Die Bedienung ist simple: während die Scheibe auf dem Plattenteller liegt und der Tonabnehmer in der vorgesehenen Einlaufrille abgesenkt wurde, betätigt man den Taster dieser Lichtquelle und die eingebaute LED leuchtet mit exakten 300 Hertz auf die Scheibe. Bei korrekt eingestellter Geschwindigkeit scheint die Markierung still zu stehen. Auslieferung inklusive 12V Batterie (LR-23A)

AC 39 105,00 €

### Stroboscope Set Clearaudio

Hier bekommen Sie die Stroboscobescheibe (AC 38) zusammen mit der dazugehörigen Lichtquelle (AC 39) im Set. Für Genauigkeitsfanatiker ein Muß!

AC 40 135,00 €

# Da capo...

## Schallplatten

Hornschuchpromenade 16 a  
90762 Fürth

Tel. : 0911 / 785 666

Fax.: 0911 / 785 650

e-mail: [info@dacapo-records.de](mailto:info@dacapo-records.de)

Unsere Öffnungszeiten:

täglich 12<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup> Uhr

Sa. 10<sup>00</sup> - 13<sup>00</sup> Uhr

[www.dacapo-records.de](http://www.dacapo-records.de)

Weitere LPs finden Sie in unserem ausführlichen Hauptkatalog und unserer Artikel-liste mit über 7000 Titeln und ausgesuchten analogen Zubehörartikeln. Erhältlich in unserem Fachgeschäft oder per Versand gegen 10,00 Euro in bar oder Briefmarken (Ausland 15,00 Euro). Alle Angaben ohne Gewähr. Import-LPs sind i.d.R. vom Umtausch ausgeschlossen. Das "Le Forum d'Vinyl!" erscheint Ende des Monats.